

Per Email: [H.Eckert-Maier@besigheim.de](mailto:H.Eckert-Maier@besigheim.de)



BS INGENIEURE • Wettemarkt 5 • 71640 Ludwigsburg

Stadt Besigheim  
Erste Beigeordnete  
Frau Heike Eckert-Maier  
Marktplatz 12  
74354 Besigheim

### **Stadt Besigheim – Bahnhofsareal Verkehrs- und Parkraumuntersuchung**

Ihre Anfrage vom 27. Juni 2022  
Unsere Besprechung am 19. Juli 2022

### **HONORARANGEBOT**

Sehr geehrte Frau Eckert-Maier,

vielen Dank für Ihre Anfrage bezüglich der Erstellung eines Honorarangebots für die Untersuchung des Bahnhofareals in Besigheim. Sehr gern kommen wir Ihrem Wunsch nach und legen Ihnen hiermit ein Arbeitsprogramm und Kostenangebot vor.

Die Stadt Besigheim schafft mit der Umgestaltung des Enzufers Randbedingungen, die es ermöglichen, die Verkehrsführung innerhalb des Bahnhofareals zu überdenken und Straßenräume neu zu gestalten. Das Bahnhofareal selbst hat sich in den vergangenen Jahren bereits zunehmend zu einem interessanten Bereich für Wohnen, Handel und Dienstleistungen entwickelt.

Wenn in einem letzten Schritt der Umgestaltung der Enzweg künftig als Erschließungsstraße entfällt, wird sich der Verkehr andere Wege in Richtung der dort vorhandenen Nutzungen suchen müssen. Das bisherige kommunale Ziel der Erhöhung des P+R-Stellplatzangebots am Bahnhof wird dabei nicht mehr weiterverfolgt.

Gegenstand der zu erstellenden Verkehrsuntersuchung ist das Bahnhofareal bestehend aus der Bahnhofstraße, der Weinstraße, der Steinbachstraße und der Gustav-Siegler-Straße (Planungsraum). Darüber hinaus ist der Knotenpunkt Löchgauer Straße (L 1115)/Bahnhofstraße in die Untersuchung einzubeziehen (Untersuchungsraum).

Ziel der Untersuchung ist die Erarbeitung eines Konzepts zur Verkehrsführung mit der Prämisse der Umgestaltung von Bahnhofstraße und des Bahnhofsumfelds. Es ist zu prüfen, ob ein Minikreisverkehr an der Bahnhofstraße oder ein großer Kreisverkehr am Knotenpunkt Löchgauer Straße (L 1115)/Bahnhofstraße zu einer Verbesserung des Verkehrsablaufs im Quartier führt.

Darüber hinaus ist im Bereich des Enzwegs die Führung des Fußgängerverkehrs über die Bahnhofstraße zu konzipieren. Hierzu liegen uns erste Entwürfe vor.



**BS INGENIEURE**

Straßen- und Verkehrsplanung  
Schallimmissionsschutz

Wettemarkt 5  
71640 Ludwigsburg  
Fon 07141.8696.27  
Fax 07141.8696.33  
[www.bsingenieure.de](http://www.bsingenieure.de)  
Herr Schäfer ☎ .27  
[schaefer@bsingenieure.de](mailto:schaefer@bsingenieure.de)

AL-Bes22 sf

04. August 2022



Unsere Untersuchung gliedert sich in die folgenden Arbeitsschritte:

- **VERKEHRSANALYSE**  
Darstellung der heutigen Verkehrssituation über aktuell ermittelte Verkehrszahlen und die bestehende Stellplatzsituation im öffentlichen Straßenraum (Stellplatzangebot und Stellplatznachfrage).
- **VERKEHRSPROGNOSE**  
Getrennte Ermittlung der Prognose des allgemeinen und eines neu hinzukommenden projektbezogenen Verkehrsaufkommens. Überlagerung dieser Verkehrsmengen zum Gesamtverkehrsaufkommen des entsprechenden Prognosehorizonts.
- **LEISTUNGSFÄHIGKEITSBERECHNUNGEN**  
Auf der Grundlage der Prognoseverkehrsbelastungen werden die im Untersuchungsgebiet erreichbaren Verkehrsqualitäten an den Knotenpunkten ermittelt und dargestellt.
- **VERKEHRS- und MASSNAHMENKONZEPT**  
Erarbeitung eines leistungsfähigen und verkehrssicheren Verkehrskonzepts. Wenn sich im Zuge der Leistungsfähigkeitsberechnungen Defizite ergeben, wird das Maßnahmenkonzept zur Sicherung der Sicherheit und Leistungsfähigkeit des Verkehrsablaufs angepasst.

Auf der Grundlage dieser Ausgangsbedingungen ergibt sich zunächst das folgende **ARBEITSPROGRAMM** und **KOSTENANGEBOT**.

## 1. ARBEITSPROGRAMM

### Pos. 1: Grundlagenermittlung

Ermittlung, Sichtung und Aufbereitung aller planungsrelevanten Daten, Informationen und Unterlagen. Kontaktaufnahme zur Stadtverwaltung und den zuständigen Behörden.

### Pos. 2: Verkehrsanalyse 2022

#### Pos. 2.1: Verkehrsmengen 2022

Um eine aktuelle Datenbasis zu erhalten, sind voraussichtlich keine Verkehrserhebungen erforderlich.

Folgende Knotenpunkte werden in die Untersuchung einbezogen.

- KP 01: Löchgauer Straße (L 1115)/Bahnhofstraße
- KP 02: Bahnhofstraße/Bahnhofstraße

Wir greifen hierbei auf die vorhandenen Daten aus Projekten für die Stadt Besigheim zurück (Parkraumuntersuchung 2017, Untersuchung Anschluss Weinstraße 2017).

Die Analyseverkehrsbelastungen werden für die jeweils maßgebenden Spitzenstunden (morgens und nachmittags) des Normalwerktags in Form von Querschnitt- und Strombelastungsplänen dargestellt.

Für den Fall, dass Verkehrserhebungen erforderlich werden, erstellen wir hierzu ein gesondertes Angebot.



## **Pos. 2.2: Parkraumuntersuchung 2022**

Die Parkraumuntersuchung gliedert sich in die Schritte Erhebung des **Stellplatzangebots** und Erhebung der **Stellplatznachfrage**.

### **Stellplatzangebot**

In einem ersten Arbeitsschritt erfolgt die Erfassung der aktuellen verkehrsrechtlichen Situation in Bezug auf alle öffentlichen bzw. öffentlich zugänglichen Stellplatzkapazitäten. Diese werden inkl. der vorhandenen Regelung (z. B. Haltverbot, Parkschein etc.) in einem Plan dargestellt. Stellplätze in privaten Bereichen werden nicht erfasst. Die erforderlichen Erhebungen zur Stellplatzbelegung werden durch uns vorbereitet, durchgeführt, ausgewertet und in Form von Plänen und Ganglinien dargestellt.

### **Stellplatznachfrage**

Die Erfassung der Stellplatznachfrage im öffentlichen bzw. öffentlich zugänglichen Straßenraum erfolgt an einem Normalwerktag außerhalb der Ferienzeit im Zeitbereich von 06.00 bis 22.00 Uhr.

Bei den stündlichen Rundgängen werden durch Mitarbeiter unseres Büros die Kennzeichen der abgestellten Fahrzeuge erfasst.

Die Kennzeichenerfassung dient der Identifizierung der Aufenthaltsdauer. Sie bildet die Grundlage zur Erstellung von zeitlich differenzierten Belegungsganglinien. Des Weiteren können im Gebiet die „Fremdparker“ (P+R Nutzer) identifiziert werden. Dies erfolgt über eine Zuordnung zwischen den im Untersuchungsbereich abgestellten Fahrzeugen, aber nicht im Untersuchungsbereich zugelassenen Fahrzeugen. Fahrzeuge, die widerrechtlich abgestellt wurden, werden ebenfalls erfasst.

Die Ergebnisse werden in Form von Diagrammen und Plänen dargestellt.

Stellplätze im privaten Bereich werden nicht aufgenommen bzw. betrachtet.

## **Pos. 3: Verkehrsprognose 2035**

### **Pos. 3.1: Prognose des allgemeinen Verkehrs - Prognosenullfall**

Die Verkehrsprognose für den allgemeinen Verkehr (Planungshorizont 2035) dient der Ermittlung der Spitzenstundenbelastungen, die auch ohne den projektbezogenen Neuverkehr zu bewältigen sind. Die Erstellung dieser Prognose erfolgt in enger Abstimmung mit der Stadt Besigheim. Die Basis bildet das zu untersuchende künftige Erschließungskonzept (1 Erschließungskonzept) des Bahnhofareals.

### **Pos. 3.2: Prognose und Verteilung des projektbezogenen Neuverkehrs**

Das projektbezogene Verkehrsaufkommen wird für den Normalwerktag berechnet und aufgrund der bestehenden Verkehrsbeziehungen im Straßennetz des Untersuchungsgebietes verteilt. Die Basis bildet das zu untersuchende künftige Erschließungskonzept (1 Erschließungskonzept) des Bahnhofareals.



### Pos. 3.3: Gesamtverkehrsbelastungen Prognoseplanfall 2035

Überlagerung des allgemeinen Prognoseverkehrs mit dem projektbezogenen Verkehrsaufkommen für den Bemessungstag (Spitzenstunden Normalwerktag) auf Basis des zu untersuchenden Erschließungskonzepts (1 Erschließungskonzept). Die Gesamtverkehrsbelastungen Prognose 2035 werden tabellarisch und graphisch dargestellt.

### Pos. 4: Leistungsfähigkeitsberechnungen

Berechnung der Leistungsfähigkeiten an den in Pos. 2 genannten maßgebenden Knotenpunkten.

Basis der Leistungsfähigkeitsberechnungen sind die Gesamtverkehrsbelastungen des Prognoseplanfalls 2035.

Die Berechnungen erfolgen nach den im Handbuch für die Bemessung von Verkehrsanlagen. (HBS 2015) vorgegebenen Verfahren.

### Pos. 5: Verkehrs- und Maßnahmenkonzept

Aus den Ergebnissen der Leistungsfähigkeitsberechnungen werden die verkehrstechnischen Anforderungen (Betriebs- und Ausbauform) der Knotenpunkte bestimmt und beschrieben.

Gegebenenfalls wird eine Modifizierung des Verkehrs- und Maßnahmenkonzepts abgeleitet.

### Pos. 6: Fußgängerführung Enzweg - Bahnhofstraße

Erstellen einer Konzeption zur künftigen Führung der Fußgängerverkehrs vom Enzweg über die Bahnhofstraße.

### Pos. 7: Ergebnisbericht

Die Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung werden in einem Erläuterungsbericht zusammengestellt.

## 2. KOSTENANGEBOT

Pos. 1:	Grundlagenermittlung	pauschal	€	500,00
Pos. 2:	Verkehrsanalyse (ohne Verkehrserhebungen) Parkraumuntersuchung	pauschal	€	1.800,00
Pos. 3:	Prognose/Verteilung/Gesamtverkehr 1 Erschließungskonzept / 2 Zeitbereiche	pauschal	€	500,00
Pos. 4:	Leistungsfähigkeitsberechnungen Verkehrstechnische Anforderungen 1 Erschließungskonzept / 2 Zeitbereiche	pauschal	€	800,00
Pos. 5:	Verkehrs- und Maßnahmenkonzept	pauschal	€	1.000,00
Pos. 6:	Fußgängerquerung Enzweg	pauschal	€	500,00
Pos. 7:	Ergebnisbericht	pauschal	€	1.000,00
<b>Summe netto</b>		<b>pauschal</b>	<b>€</b>	<b>6.100,00</b>



**Hinzuzurechnen sind:**

- a) Nebenkostenpauschale (Vervielfältigungen, Telekommunikation) in Höhe von 6 % des Honorarbetrages
- b) Kosten für die Drucklegung über 1 Exemplar hinaus.
- c) Fremdleistungen mit Ihrer Zustimmung, wie z. B. die von Dritten erhobenen Kosten zur Bereitstellung erforderlicher Daten, die nach ausgewiesenem Aufwand berechnet werden.
- d) Besprechungskosten inkl. Zeitbedarf für Vorbereitung, An- und Abfahrt, Personalkosten und Spesen. Für Präsenztermine mit Ihnen, anderen Behörden und der Öffentlichkeit, die auf Ihren Wunsch bzw. mit Ihrer Zustimmung durchgeführt werden, verrechnen wir wie folgt:

Halbtagesatz (Dauer weniger als 4 Stunden):

1 Teilnehmer /-in AN:	€	675,00
2 Teilnehmer /-in AN:	€	1.325,00

Ganztagesatz (Dauer mehr als 4 Stunden):

1 Teilnehmer /-in AN:	€	1.100,00
2 Teilnehmer /-in AN:	€	2.200,00

Für die Teilnahme an Video-/Telefonkonferenzen ergeben sich folgende Kostensätze inkl. Zeitbedarf für die Vorbereitung, die Teilnahme und Nachbereitung:

Halbtagesatz (Dauer weniger als 4 Stunden):

1 Teilnehmer /-in AN:	€	450,00
2 Teilnehmer /-in AN:	€	900,00

Ganztagesatz (Dauer mehr als 4 Stunden):

1 Teilnehmer /-in AN:	€	875,00
2 Teilnehmer /-in AN:	€	1.750,00

- e) Zusatzleistungen, die nach Aufforderung durch den Auftraggeber nach Zeitaufwand berechnet oder als zu formulierender pauschalierter Nachtrag angeboten werden. Für Abrechnungen nach Zeitaufwand werden folgende Kostensätze angesetzt.
  - Geschäftsführer € 98,00/h
  - Projektingenieur /-in € 85,00/h
  - Technische Mitarbeiter /-in € 65,00/h
  - Fahrtkosten € 0,80/km
- f) Mehrwertsteuer: Alle Preise sind Nettopreise und verstehen sich zuzüglich der jeweils im Zeitraum der Leistungserbringung geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Wir hoffen, Ihnen ein aussagekräftiges und attraktives Angebot vorgelegt zu haben und sichern eine qualitativ hochwertige Arbeit zu.

Sollten Sie Fragen bzw. Änderungswünsche haben, rufen Sie uns bitte an.

Mit freundlichen Grüßen

Frank P. Schäfer, Dipl.-Ing.  
(Geschäftsführer)